

Freitag, 5. Oktober 2012

In der Nacht beruhigte sich der Wind wie erwartet, aber natürlich hatten wir nicht mit den Fähren und Kreuzfahrtschiffen gerechnet, deren Schwell in die Bucht kam, um sich mit enormer Brandungswelle zu reflektierten. So hatten wir in unregelmäßigen Abständen doch ganz schöne Schaukelei. Trotzdem schliefen wir alle wunderbar.

Am Morgen war die Bucht spiegelglatt und wir genossen das Morgenbad zum Sonnenaufgang um 08:00 besonders - dann Frühstück, relaxen, lesen, ausspannen, sonnen, den Strand beobachten, die nächste Etappe planen usw.

Zu Mittag ging's mit dem Dinghi in die Taverne am Ufer mit Blick über den Strand und auf unser Schiff, das war ein Ort, wo man richtig versumpfen könnte.

Um 14:00 Uhr mussten wir aber den letzten Schlag dieser Etappe antreten, zurück nach Gouvia, wo wir um 15:30 festmachten.

Packen, Schiff putzen und alles, was so mit einem Crewwechsel zusammenhängt, stand nun an.

Am Abend waren wir noch auf einem Abschiedsessen im östlicheren Marinarestaurant, das von der Qualität das bisher besuchte westlichere übertraf.

Morgen verlassen uns unsere treuen Gefährten um 07:30, aber neue werden kommen.

Mast- und Schotbruch

Christian

YCBS-Odyssee 2011/2012  
Yachtclub Braunau-Simbach  
Auf den Spuren des Odysseus

Segelyacht EVA  
Aktuelle Position: Marina Gouvia  
Aktueller Skipper: Christian Haidinger

